LMD-Newsletter Nr. 2/2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Arbeit in der Fachstelle stand in den letzten Monaten ganz im Zeichen unseres Schwerpunktthemas: „Information und Zugänge“. Angefangen beim Offenen Forum der Landesinitiative (direkt zum Veranstaltungsbericht) über die Endredaktion der Broschüre „Leben mit Demenz“ (zur Ankündigung) bis hin zu den Vorbereitungen zu den Aktionstagen Demenz im September (zum Save the Date).

Auch in der Landesinitiative als Ganzes und in der Stadt tut sich Verschiedenes: Neue Angebote entstehen, Aktionstage zu Demenz werden geplant, die Stadt bereitet sich auf den Sommer vor. Lesen Sie dazu hier mehr …

Wie immer werfen wir auch einen Blick über die Grenzen Hamburgs hinaus: einerseits zu Projekten im Rahmen der Umsetzung der Nationalen Demenzstrategie, andererseits mit Hinweisen zu bundesweiten Veranstaltungen und Aktionen.

Zu guter Letzt noch zwei Anmerkungen in „eigener Sache“:

- Am 5. Juli 2023 findet die diesjährige Lernwerkstatt der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Hamburg statt. Thema ist: „Brücken bauen für gesundes Altern“ – Pflegeeinrichtungen im Quartier. Es gibt noch freie Plätze, melden Sie sich gerne an!
- Wir freuen uns sehr, dass die Vernetzungsstelle Seniorenernährung Hamburg seit 2023 ebenfalls in der HAG angesiedelt ist. Herzlich willkommen, wir freuen uns auf die Zusammenarbeit! Erfahren Sie mehr über die Arbeit der Vernetzungsstelle.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommertage, kommen Sie gut durch die Hitze!

Mit freundlichen Grüßen aus der Fachstelle

Doris Kreinhöfer und Dr. Daniel Franz

HAG | Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Fachstelle Leben mit Demenz

Wenn Sie keine weiteren Informationen wünschen, können Sie den Newsletter ganz einfach und formlos abbestellen.

Impressum und Kontakt

Aus der Fachstelle Leben mit Demenz

Veranstaltungsbericht: Offenes Forum der Landesinitiative Leben mit Demenz

Am 9. Mai 2023 fand nach langer Pause wieder das Offene Forum der Landesinitiative Leben mit Demenz in Hamburg statt. Rund 60 Teilnehmende hatten die Gelegenheit, bei bestem Frühlingswetter in einem Spaziergang über den Ohlsdorfer Friedhof miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Offene Forum war aber auch Startschuss für das Schwerpunktthema der Landesinitiative für die Jahre 2023 bis 2024: **Zugänge und Information**. Moderiert durch Doris Kreinhöfer und Dr. Daniel Franz von der Fachstelle. Es erfolgten am Vormittag vier Zugänge zum Thema:

- Sabine Haul vom Demenznetzwerk Bergedorf berichtete von den Erfahrungen mit der Kompetenzkette Demenz vor und in Pandemiezeiten. Konkrete Ansprachen, z.B. über den Hausärztezirkel, und kurze Wege konnten hier die Zusammenarbeit zwischen Apotheker:innen, Haus- und Fachärzt:innen deutlich verbessern (zum Beitrag von Sabine Haul).
- Melanie Feige (UKE/DFA) berichtete von den Herausforderungen, die sich im Krankenhausalltag im Zusammenhang mit Demenz für Betroffene, An- und Zugehörige und Fachkräfte stellen. Ein Schlaglicht war dabei die Frage, ob es im Entlassmanagement ein spezifisches Vorgehen bei Demenz braucht, um sicherzustellen, dass alle relevanten Stellen informiert sind (zum Beitrag von Melanie Feige).
- Susanne Fink-Knodel schilderte Ihre Arbeit im Senioren-Treff St. Pauli und die Begegnungen mit Menschen mit und ohne offizielle Diagnose „Demenz“. In den niedrigschwelligen Angeboten der Senior:innen-Treffs bieten sich vielfältige Anknüpfungspunkte ans Thema, die im Alltag vor Ort längst nicht alle genutzt werden können.
- Claudia Wolf schließlich stellte ihre Arbeit als Stadtteilpolizistin in Bramfeld vor. Kern ihres Beitrags war die Frage, wie die Polizei eine erste Ansprechpartnerin im Bereich Demenz sein und Brücken für Betroffene und An- und Zugehörige aufzeigen kann. Ein möglicher Weg ist dabei die Einrichtung einer „demenzfreundlichen Dienststelle“. Erfahrungen hierzu liegen z.B. aus Österreich vor.

Nach einem Mittagsimbiss standen die Zeichen auf „Austausch“. Zu sechs Themenschwerpunkten konnten sich die Teilnehmenden austauschen und Ideen entwickeln. Als Fragen standen im Raum:

- Welche gut funktionierenden Informationswege gibt es schon?
- Wie kann man Zugänge für Betroffene vereinfachen (v.a. Zugang zu Erstinformationen)?
- Welche „Gesundheitsprofis“ sind schon an Bord, wen müssen wir noch ins Boot holen?
- Welche Berufsgruppen (nicht Gesundheitssystem) haben auch Kontakt zu Betroffenen? Können sie Zugänge aufzeigen?
- Der Versorgungspfad: Will ich eigentlich „nur versorgt“ werden oder geht es auch um Teilhabe?
- Welche Infos müssen wir an die Politik geben, damit die bisherige Arbeit mehr Aufmerksamkeit und Unterstützung erhält?

Zu diesen sechs Themen kam es zu einem regen Austausch und der Entwicklung einer Vielzahl von Ideen. Aus den Teilnehmenden des Offenen Forums setzt sich infolge der Veranstaltung ein Fachkreis zusammen, der gemeinsam mit der Fachstelle die Themen weiter angeht und Schwerpunkte in der Bearbeitung setzen wird. Der Fachkreis hat seine Arbeit mittlerweile aufgenommen, erstes Etappenziel ist die Durchführung einer Fachtagung am 4. Dezember 2023.

Doris Kreinhöfer und Daniel Franz (Fachstelle LMD)

Neuauflage: Broschüre Leben mit Demenz in Hamburg

Nach langer Überarbeitungszeit ist der Ratgeber „Leben mit Demenz in Hamburg“ bald wieder erhältlich. Die Neuauflage will informieren und Unterstützung geben. Betroffene, Angehörige und Interessierte finden hier erste Informationen über die Erkrankung selbst und Anregungen zum Umgang mit Betroffenen. Vor allem bietet Sie Gelegenheit, sich über die Vielzahl und Vielfalt der Hilfs- und Unterstützungsangebote in Hamburg – Beratungsstellen, Angehörigengruppen, Betreuungsangebote und vieles mehr – zu informieren. Die Erstellung dieses Ratgebers wurde maßgeblich von der Landesinitiative Leben mit Demenz Hamburg begleitet, die Redaktion lag bei der Fachstelle LMD.

Die Fachstelle und die Sozialbehörde möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Claudia Frey bedanken. Sie hat mit viel Sachverstand, Fingerspitzengefühl und einer Spur Hartnäckigkeit die Neustrukturierung und Überarbeitung der Broschüre übernommen.

Eine Vorabversion der Broschüre ist bereits abrufbar, vor Drucklegung erfolgen zurzeit noch allerletzte Korrekturen. Sobald das Druck-Exemplar erhältlich ist, können Sie es über den Broschürenservice der Sozialbehörde bestellen.

Broschürenservice der Hamburger Sozialbehörde:

- Telefon: 040 428 63-77 78
- Fax: 040 42 79-630 30
- E-Mail: publikationen@soziales.hamburg.de

Daniel Franz (Fachstelle LMD)

Save the Date: „Aktionstage Demenz – die Welt steht Kopf“ vom 18. bis 24. September 2023 in Hamburg

Im September 2023 finden – bereits zum 10. Mal – die Aktivitäten rund um den Welt-Alzheimertag in Hamburg statt. Die Veranstaltungen sind von den bezirklichen Demenz-Netzwerken geplant und organisiert und sind über die ganze Stadt verteilt.

MONTAG, 18.09.2023

- *Bezirk Hamburg-Mitte*: „Gestärkt für den Alltag!“ – „Güne güçlü baslayalim“
- *Bezirk Altona und Bezirk Hamburg-Nord*: „Unvergessene Momente im Sport: Legenden – Leidenschaften – Erinnerungen“
- *Bezirk Hamburg-Nord*: „Mit Schirm, Charme und Demenz – ein bisschen Musik muss sein!“
- *Verschiedene Bezirke*: Rosalores Roadtrip für Menschen mit Demenz
- *Sonderveranstaltung*: „Demenz – mitten im Leben!“. Podiumsgespräch

DIENSTAG, 19.09.2023

- *Bezirk Altona*: Konfetti Café mobil + Bilderausstellung „Demensch“
- *Bezirk Bergedorf*: „Demenz – die Welt steht Kopf!“. Information – Austausch – Beratung

MITTWOCH, 20.09.2023

- *Bezirk Eimsbüttel*: „Demenz – gemeinsam verstehen“
- *Bezirk Wandsbek*: Beziehungsorientierte Pflege – Möglichkeiten und Grenzen im Pflegealltag

DONNERSTAG, 21.09.2023

- *Bezirk Wandsbek*: Impuls und Gesprächsrunde „Du bist an einer Demenz erkrankt? Ich auch, lass uns ins Gespräch kommen!“. Fachvortrag, Ausstellungseröffnung und Gesprächsrunde

FREITAG, 22.09.2023

- *Bezirk Altona*: Altonaer Museum – demenzsensible Museumsführungen

SONNTAG, 24.09.2023

- *Sonderveranstaltung*: Gottesdienst für Menschen mit Demenz und andere.
  „Demenz – die Welt steht Kopf“

Das „Save the Date“ mit den Informationen zu allen Veranstaltungen können Sie hier herunterladen, das vollständige Programm finden Sie ab Ende Juli unter: www.hag-gesundheit.de. Leiten Sie die Informationen gern an Ihre Kontakte weiter!

Doris Kreinhöfer (Fachstelle LMD)

Aus der Landesinitiative und der Stadt

Demenztage der Elbdiakonie Hamburg vom 3. bis 6. Juli 2023 in der Sankt Pauli Kirche

In der Zeit vom 3. bis 6. Juli 2023 wird in der St. Pauli Kirche die Musterwohnung Demenz der Diakoniestiftung Mitmenschlichkeit zu sehen sein! An vielen praktischen Beispielen wird anschaulich verdeutlicht, wie das tägliche Leben für Menschen mit demenziellen Veränderungen und deren Angehörigen erleichtert werden kann. Dies geschieht oftmals mit einfachen und preiswerten Mitteln. Der Alterssimulationsanzug GERT bietet von Kopf bis Fuß eine vollständige Simulation des gesunden Alterns, inklusive Sehen, Hören und Motorik.

Die Ausstellung ist für alle Interessierten kostenfrei zugänglich. Expertinnen und Experten werden vor Ort sein und durch die Ausstellung und die Stationen führen sowie für alle Fragen zur Verfügung stehen. Eine aufschlussreiche und höchst interessante Ausstellung für jedes Alter!

- Zeit: Montag, 03.07.2023 ab 12:00 Uhr, bis Donnerstag, 06.07.2023 um 16:00 Uhr
- Ort: St. Pauli Kirche, Pinnasberg 80, 20359 Hamburg (S-Bahn Reeperbahn)
- Für wen: für alle interessierten Einzelpersonen und Gruppen, insbesondere für Schulklassen
- Anmeldung für Einzelpersonen nicht notwendig, Gruppen bitte anmelden bei Sedef Pur, Telefon: 59 36 14 95 1, Sedef.Disli@elbdiakonie.de

Elbdiakonie Hamburg

Offenes Atelier für Menschen mit Demenz und deren Begleitung der VHS Hamburg in Kooperation mit der Körber-Stiftung

„Kunst? – das kann ich doch gar nicht!“ Sie kennen das? Dann sind Sie hier genau richtig – im Offenen Atelier. Hier gibt es verschiedenste Materialien zu entdecken. Sie sind eingeladen, einfach auszuprobieren, was damit möglich ist – und arbeiten dabei ganz nach Ihren Interessen und Bedürfnissen. Sie können dabei aktiv gestalten oder auch zuschauen. Wir nehmen uns Zeit, zu betrachten, was entsteht, und tauschen uns aus. Das Offene Atelier ist ein offener Raum, in dem Menschen mit Demenz und ihre Bezugspersonen etwas zusammen unternehmen können. Bürger:innen, die Interesse am gemeinsamen Gestalten auf Augenhöhe haben, sind ebenso willkommen. Das Angebot ist kostenfrei und wird finanziert aus dem Fonds „Kultur für alle!“.

Auch eine unregelmäßige Teilnahme ist möglich. So können Sie je nach tagesaktuellem Befinden dabei sein. Die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz prägen den Charakter des Offenen Ateliers. Zugleich ist das Offene Atelier ein integrativer Begegnungsort zwischen allen Bürger:innen.

Konkrete Termine entnehmen Sie bitte dem Programm der VHS Bergedorf.

Ort: VHS-Zentrum Bergedorf, Leuschnerstraße 21, 21031 Hamburg

Telefon: 42 84 12 75 9

Materialkosten: 3,50 €

Kursleitung: Michael Ganß

(Neue) Angebote der Alzheimer Gesellschaft Hamburg

Chöre Vergissmeinnicht für Menschen mit Demenz und andere Interessierte

In den Vergissmeinnicht-Chören singen Menschen mit Demenz, Angehörige und weitere Menschen, die Freude am gemeinsamen Singen haben, miteinander. Eine musikalische Vorbildung ist nicht erforderlich, lediglich Freude am Singen und an gegenseitiger Unterstützung.

Chor Vergissmeinnicht Volksdorf

- Zeit: ab dem 01.08.2023 jeden 1. und 3. Dienstag von 14:00 bis 16:00 Uhr
- Ort: Räucherkate Volksdorf, Klaus-Ferck-Straße 43, 22359 Hamburg
- Kosten pro Probe: Einzelperson: 10 €, Paare: 15 €
- Chorleitung: Monika Röttger

Chor Vergissmeinnicht Altona

- Zeit: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr
- Ort: Bürgertreff Altona-Nord, Gefionstraße 3
- Kosten pro Probe: Einzelperson: 10 €, Paare: 15 €
- Chorleitung: Hannah Simonis

Hamburg mal ANDERS – Kultur- und Freizeitangebot für Menschen mit einer Demenz in jungen Jahren (bis 65 Jahre)

Hamburg mal ANDERS ist ein Angebot für Menschen mit Demenz in jüngeren Jahren sowie deren Angehörige (Partner, Freunde, Kinder etc.). Wenn jemand alleinstehend ist und gern teilnehmen möchte, ist er oder sie natürlich auch herzlich willkommen. Das Thema Demenz soll nicht im Vordergrund stehen, sondern das gemeinschaftliche Erleben und Miteinander. Ziel ist es, schöne Momente gemeinsam zu genießen und Menschen in einer entspannten Atmosphäre zu treffen, die in einer ähnlichen Situation sind. Die nächsten Termine sind:

- 24. Juli, 15:00 – 18:00 Uhr, Malen im Garten in der Litzowstraße
- 29. Juli, 13:30 – 18:00 Uhr, Planten un Blomen inkl. Circus Quaiser
- 26. August, 16:00 – 18:00 Uhr, Waldbaden
- 30. September, 15:00 – 17:00 Uhr, Lachyoga

Alle aktuellen „Hamburg mal ANDERS“-Termine sowie Detailinformationen finden Sie auf der Internetseite www.alzheimer-hamburg.de/termine. Wenn Sie Interesse an Hamburg mal ANDERS haben, wenden Sie sich gerne an:

- Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V., Stefanie Klinowski
- Telefon: 040 88 14 17 70
- E-Mail: info@alzheimer-hamburg.de

Neue Malgruppe in Hamburg-Bergedorf

In Bergedorf gibt es seit April 2023 die Malgruppe „Kreativpause“ für Menschen mit beginnender Demenz. Wer Lust hat, sich in Gemeinschaft mit verschiedenen Materialien kreativ auszuprobieren, ist herzlich willkommen. Es sind keine besonderen künstlerischen Fähigkeiten gefordert, sondern allein Spaß und Freude am Malen und Gestalten.

- Zeit: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr
- Ort: Treffpunkt Demenz Bergedorf, Holtenklinker Straße 44, 21029 Hamburg
- Kosten: Das Angebot ist kostenfrei. Die Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. freut sich über eine Spende für Material und Farbe.
- Weitere Information/Anmeldung: Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V., Gundula Pietsch, Telefon: 0157 501 509 67 oder unter E-Mail: g.pietsch@alzheimer-hamburg.de

Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Veranstaltungen der Hamburgischen Brücke

Eignungstest für „4 Pfoten für Sie“

Wir finden zusammen heraus, ob der Hundebesuchsdienst „4 Pfoten für Sie“ das passende Ehrenamt für Sie und Ihren Vierbeiner ist. Machen Sie beim Eignungstest mit!

Zeit: am Montag, 21.08.2023 und Dienstag, 22.08.23, jeweils um 17:30 Uhr

Ort: Das Demenzdock, Martinistraße 44, 20251 Hamburg

Anmeldung und Info: 040 22 72 98 60 0 (in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr) oder huckfeldt@hamburgische-bruecke.de

Kraftanker – die Veranstaltungsreihe für pflegende Angehörige

In Begegnung mit anderen Pflegenden Informationen sowie Erfahrungen austauschen und gemeinsam neue Perspektiven finden. Unsere Referent:innen gestalten die alltagspraktischen Abendveranstaltungen zu verschiedenen Themen. Thema dieses Mal ist das Demenznetzwerk in Hamburg.

Zeit: Mittwoch, 30.08.2023, 17:00 – 20:00 Uhr

Ort: Tagespflege Mole44, Martinistraße 44 (Eingang über Frickestraße), 20251 Hamburg

Anmeldung und Info: 040 22 72 98-600 (in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr) oder friehold@hamburgische-bruecke.de

Jubiläum „4 Pfoten für Sie“

Unsere Ehrenamts-Crew und alle, die sich für das Ehrenamt (mit Hund) begeistern und/oder interessieren, sind herzlich eingeladen!

Programm:

- Konzert von Roods & Reeds
- Impulsvortrag „Ehrenamt mit Hund“
- Ehrung der „4 Pfoten für Sie“-Teams
- Tombola
- Hundeparcours mit kleinen Übungen zum Kennenlernen
- Und natürlich steht die Ehrenamts-Crew für Fragen und Erfahrungsberichte zur Verfügung

Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Über eine Anmeldung und die Angabe, ob ihr mit oder ohne Hund kommen wollt, freuen wir uns sehr!

Lasst uns das Ehrenamt feiern und lernt den Hundebesuchsdienst „4 Pfoten für Sie“ kennen.

Zeit: Samstag, 02.09.2023, 15:00 – 18:00 Uhr

Ort: im Garten/Saal von Eppe & Flut, der inklusiven Begegnungsstätte in Eppendorf

Anmeldung und Info: 040 22 72 98-600 (in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr) oder huckfeldt@hamburgische-bruecke.de

Wir tanzen weiter!

„Dürfen wir Sie bitten?“ Die Tanzschule Heiko Stender lädt uns auf die Tanzfläche ein: für Menschen mit/ohne Demenz, für Linksfüßler und alle Tanzbegeisterten.

Zeit: Dienstag, 19.09.2023, 14:30 – 16:00 Uhr

Ort: ADTV Tanzschule Heiko Stender, Tibarg 40, 22459 Hamburg

Anmeldung und Info: 040 22 72 98-600 (in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr) oder demenzdock@hamburgische-bruecke.de

Kosten: 5 Euro (für Begleitpersonen frei)

Kulturcafé Fünfjahreszeiten

Wer hört, fühlt – ein Konzertangebot für Menschen mit/ohne Demenz der Musikerinnen und Musiker des Vereins Live Music Now, YEHUDI MENUHIN. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen.

Zeit: Montag, 25.09.2023, 14:30 – ca. 15:30 Uhr

Ort: St.-Martinus-Kirche, Martinistraße 31, 20251 Hamburg

Anmeldung und Info: 040 22 72 98-600 (in der Zeit von 9:00 bis 13:00 Uhr) oder demenzdock@hamburgische-bruecke.de

Kosten: 5 Euro für Kaffee und Kuchen

Vernetzungsstelle Seniorenernährung Hamburg nimmt ihre Arbeit auf

Eine bedarfsgerechte und den Lebensumständen angepasste Ernährung verbessert das Wohlbefinden und die Gesundheit älterer Menschen. Mit ihren Angeboten wendet sich die Vernetzungsstelle an Senior:innen in der eigenen Häuslichkeit, (pflegende) Angehörige, Akteur:innen und Multiplikator:innen in der Senior:innenarbeit, Mitarbeiter:innen von Mittagstischen und Mahlzeitendienstleistern sowie Pflegefachkräfte. Besondere Anliegen sind, die Selbstständigkeit älterer Menschen zu stärken und ihnen soziale Teilhabe zu ermöglichen.

Mit den körperlichen Veränderungen im Alter wandeln sich die Anforderungen an die Ernährung. Die Veränderungen sind vielfältig und individuell unterschiedlich. Mit zunehmendem Lebensalter sinkt der Energiebedarf, auch die Einnahme von Medikamenten oder körperliche Einschränkungen haben zunehmend Einfluss auf den Ernährungszustand. Daher ist eine entsprechend altersgerechte Lebensmittelauswahl besonders wichtig.

Das Programm der Vernetzungsstelle beinhaltet:

- Sie stellt Informationen zu einer gesundheitsfördernden Ernährung bereit.
- Sie unterstützt fachlich bei Fragen zur Senior:innenernährung.
- Sie führt Veranstaltungen und Workshops für Fachkräfte durch.
- Sie sensibilisiert und informiert die (Fach-)Öffentlichkeit.
- Sie vernetzt Akteure und Multiplikator:innen in der Seniorenarbeit.

Die Vernetzungsstelle Seniorenernährung Hamburg ist angesiedelt bei der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. Weitere Informationen zur Arbeit der Vernetzungsstelle finden Sie hier, zum Newsletter können Sie sich direkt hier anmelden.

Vernetzungsstelle Seniorenernährung

Merkblätter zu Verhaltensempfehlungen bei Hitze

Die Hamburger Sozialbehörde hat für die kommende Hitzeperiode Merkblätter mit Verhaltensempfehlungen sowohl für ältere Menschen insgesamt als auch für häusliche und stationäre Pflege erstellt. Die Merkblätter enthalten Informationen zu Themen wie Kleidung, Ernährung und Flüssigkeitszufuhr, Kühlhalten der Wohnung, Medikamenten sowie Hinweise auf Hitzschlag. Zudem bietet die Sozialbehörde einen telefonischen Hitze-Informationsservice an. Hier bekommt man Tipps, wie man sich vor einer zu großen Hitzebelastung schützen kann sowie zum Umgang mit extrem heißen Temperaturen. Nutzen Sie die Markblätter gern in Ihren Beratungen und Kontakten mit betagten Menschen!

- Telefonischer Hitze-Informationsservice: 040 115 (Montag – Freitag, 7:00 – 19:00 Uhr)
- Merkblatt Verhaltensempfehlungen bei Hitze für ältere Menschen
- Merkblatt Sommerhitze: Häusliche und stationäre Pflege
- Informationsseite der Sozialbehörde Was tun bei Sommerhitze?

Sozialbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Neues aus der NDS und Hilfreiches …

Wegweiser Netzwerkarbeit

Die Netzwerkstelle Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz hat einen Wegweiser zum Thema „Netzwerkarbeit“ veröffentlicht. Auf der Website sind Hinweise zum Auf- und Ausbau von Netzwerken für Menschen mit Demenz zusammengetragen. Orientiert an Phasen der Netzwerkarbeit **„Planen, Aufbauen, Weiterentwickeln und Finanzieren“** sind zu jedem Punkt Erläuterungen, Hilfestellungen und Beispiele guter Praxis aufgeführt. Ergänzt werden diese durch Informationen zu vier Schwerpunktthemen: **Angebotsvielfalt, demenzfreundliche Kommune, Entlastung von Angehörigen und die Öffentlichkeit sensibilisieren.** Hier geht es zum Wegweiser Netzwerkarbeit.

BMFSFJ und Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO) starten Förderung „Länger fit durch Musik“ – Anträge bis 30. September 23

Menschen mit Demenz in der Mitte der Gesellschaft halten und durch Musik und sozialen Austausch in den gesellschaftlichen Alltag integrieren – dies sind die Ziele des Förderprojektes „Länger fit durch Musik“ des BMFSFJ und des BMCO. Das Projekt ist Teil der Nationalen Demenzstrategie der Bundesregierung, gefördert werden musikalische Projekte, die Menschen mit Demenz und/oder pflegende Angehörige aktiv einbinden, zum Beispiel bei regelmäßigen gemeinsamen Proben, Workshop- oder Konzertreihen.

In der ersten Förderrunde sollen 20 Projekte für das Jahr 2024 ausgewählt werden. Die Förderung umfasst bis zu 9.500 Euro und eine begleitende Weiterbildung für die Arbeit mit Menschen mit Demenz. Bis **30. September 2023** können sich Chöre, Orchester und andere Ensembles der Amateurmusik, die für und mit Menschen mit Demenz musizieren möchten, um eine Förderung bewerben. Weitere Informationen erhalten Sie über die Antragsseite des Bundesmusikverbands.

Das Projekt hat insgesamt eine Laufzeit von vier Jahren, wird wissenschaftlich begleitet und soll 2026 mit einem Fachkongress abschließen. Neben der musikalischen Integration von Menschen mit Demenz sollen die Projekte Aufklärungsarbeit zum Thema Demenz leisten. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung sowie die praktischen Erfahrungen der Ensembles werden zudem für ein breites Publikum verfügbar gemacht. Weitere Informationen zum Projekt sind auf der Website des BMCO zu finden.

Dritter Bericht zur Umsetzung der Nationalen Demenzstrategie erschienen

Im Juni 2023 ist der aktuelle Bericht an die Steuerungsgruppe Nationale Demenzstrategie erschienen. Der Bericht bietet einen kompletten Überblick über bereits abgeschlossene, aktuell laufende und noch nicht begonnene Maßnahmen der NDS, ergänzt durch einen Überblick über die Maßnahmen, bei denen es zu unterschiedlichen Einschätzungen kommt (z.B. unterschiedliches Vorgehen in den Bundesländern oder bei Kooperationen, unterschiedliche Einschätzungen der Akteur:innen, S. 58 ff.). Zudem ist ein Überblick über alle Aktionen im Rahmen der Woche der Demenz im September 2022 aufgeführt (S. 79 ff.). Den Bericht können Sie hier herunterladen.

Bundesweiter Veranstaltungskalender

04.07.2023, 9:00 – 13:00 Uhr – Online-Fachtag „Urlaub für Menschen mit Demenz“ der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Selbsthilfe e.V. (Zoom)

Urlaub und Erholung sind zwei der Grundpfeiler für ein gutes Leben in einer modernen Gesellschaft. Die Belastungen des Alltags treten in den Hintergrund und es gibt Raum und Zeit für gemeinsame schöne Erlebnisse. Für Menschen mit einer Demenz und ihre pflegenden Angehörigen kann diese Zeit eine ganz besondere Bedeutung haben. Angehörige können im besten Fall ein Stück Verantwortung abgeben, während sie gleichzeitig doch alles im Blick haben.

Zur Veranstaltungswebsite oder direkt zur Anmeldung.

05.07.2023, 10:00 – 15:00 Uhr – Lernwerkstatt „Brücken bauen für gesundes Altern“ – Pflegeeinrichtungen im Quartier in Hamburg

Pflegeeinrichtungen sind einer der typischen Lebensorte älterer Menschen und damit auch einer der zentralen Orte für Gesundheitsförderung im Alter. Häufig sind diese Einrichtungen jedoch „Settings für sich“, selbst wenn sie mitten im Quartier gelegen sind. Wir wollen uns mit der Frage befassen, wie es gelingen kann, Pflegeeinrichtungen und ihre Quartiere besser miteinander zu verbinden. Veranstaltung der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Hamburg zu den Good-Practice-Kriterien zur soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung.

Zum Veranstaltungsflyer oder direkt zur Anmeldung.

19.09.2023, 10:00 – 16:00 Uhr – Netzwerktagung „Drei Jahre Nationale Demenzstrategie – Zwischenbilanz 2023: Erfolge, Erfahrungen, Perspektiven“ in Berlin

Auf der Netzwerktagung Nationale Demenzstrategie 2023 wollen wir auf Erfolge, Erfahrungen, Perspektiven in der Umsetzung der vielfältigen Maßnahmen blicken. Welche Projekte konnten verwirklicht werden und helfen Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen schon jetzt ganz konkret? Wie gelingt die Zusammenarbeit in Maßnahmen, an denen viele Akteure beteiligt sind? Wie kann der Austausch untereinander gefördert werden? Für all diese Fragen soll die Netzwerktagung Raum geben, um gemeinsam Perspektiven für die weitere Zusammenarbeit zu entwickeln.

Zu Veranstaltungswebsite und Anmeldung.

---

20. – 21.09.2023 – Internationaler Demenzkongress Saar-Lor-Lux in Saarlouis

Zweitägige Veranstaltung des Demenz-Vereins Saarlouis e.V. mit einem breiten Angebot rund um das Thema Demenz. Zur Veranstaltungswebsite oder zum Anmeldungsflyer.

11.10.2023 – 7. Bundeskonferenz Gesund und aktiv älter werden zum Thema „Hitze in der Stadt – Handlungsoptionen für eine bessere Gesundheit älterer Menschen“ in Berlin

Die mit dem Klimawandel verbundene Zunahme von Hitzewellen und der Hitzebelastung vor allem in Städten gefährdet die Gesundheit älterer Menschen in besonderem Maße. Vor diesem Hintergrund lädt die BZgA zur 7. Bundeskonferenz „Gesund und aktiv älter werden“ am 11. Oktober 2023 nach Berlin ein. Ziel ist es, Akteurinnen und Akteuren aus unterschiedlichen Bereichen einen Überblick über konkrete Schutz- und Präventionsstrategien in Städten zu geben und ihnen eine Plattform zur Vernetzung zu bieten. Intersektorales Handeln im Sinne von „Health in All Policies“ ist dabei unerlässlich und soll gemeinsam am Beispiel Hitzeschutz diskutiert werden. Dabei werden Lösungsansätze immer unter dem Blickwinkel der Gesundheitsförderung und Prävention älterer Menschen betrachtet. Neben der Stärkung der Gesundheitskompetenz älterer Menschen sowie der Förderung individueller und kollektiver Resilienz werden lebensweltbezogene Aktivitäten in den Blick genommen.

Zum Veranstaltungsflyer oder direkt zur Anmeldung.

Vorankündigung: Fachtag der Landesinitiative Leben mit Demenz am 04.12.2023 zum Thema „Information und Zugänge“ in Hamburg

Merken Sie sich das Datum schon mal vor, weitere Informationen folgen in Kürze …

Impressum und Kontakt

Redaktion:

Doris Kreinhöfer und Dr. Daniel Franz

Mail: doris.kreinhoefer@hag-gesundheit.de; daniel.franz@hag-gesundheit.de

Impressum:

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG)

Hammerbrookstraße 73

20097 Hamburg

Telefon: 040 288 03 64-0

Fax: 040 288 03 64-29

Mail: buero@hag-gesundheit.de

Internet: www.hag-gesundheit.de

Vereinsregister/Amtsgericht HH VR 5888

Vorsitzende: Prof. Dr. Susanne Busch

Geschäftsführung | Fachliche Leitung: Petra Hofrichter | Wirtschaftliche Leitung: Alexis Malchin

Sie haben für den nächsten Newsletter Beiträge rund um das Thema Leben mit Demenz?

Dann senden Sie diese bitte bis zum 01.09.2023 an: fachstelle-lmd@hag-gesundheit.de

Wenn Sie keine weiteren Informationen wünschen, können Sie den Newsletter hier formlos abbestellen.

20. Juni 2023